

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 57 (1995)
Heft: 3

Rubrik: Produkterundschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Portalbauweise an Reform Muli

Untrennbar mit dem Namen Reform verbunden sind die robusten Portalachsen vorne und hinten am Transporterkonzept des Muli.

Den grössten Nutzen im Arbeitseinsatz stellt die grosse Bodenfreiheit und Geländegängigkeit bei tiefer Schwerpunkt-lage dar. Beispielsweise beträgt bei den Typen 560-770 die Durchgangshöhe 390 mm (tiefster Punkt unterhalb Getriebegehäuse). Noch so hohe Ladeschwaden werden sauber und schonend aufgenommen. Damit spart der Landwirt Zeit, erhöht die Arbeitsproduktivität

und steigert die Arbeitsqualität. Die Untersetzung im Portalgetriebe führt zu einer geringeren Beanspruchung am Gebriebe und erhöht damit die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Transporters.

Geschützte Gleichlaufgelenkwellen schliessen jegliche Verschmutzungsgefahr und Graswickeln aus. Breite Spur für grosse Ladeschwaden und hohe Hangtauglichkeit. Bei der Konstruktion wurde auch auf grosse Spurweite besonderer Wert gelegt. Damit ist auch eine grosse Durchgangsweite zwischen den Rädern für die Auf-



nahme breiter Schwaden und eine niedrige Schwerpunktlage für maximale Sicherheit bei Schichtenlinienfahrt gewährleistet.

Die robusten Portalachsen am Muli mit vorwählbarer Differen-

tialsperre vorne und hinten sind damit zu einem unverkennbaren Reform-Merkmal geworden.

**Agromont AG,
Hünenberg LU**

Schweizer Hydraulik-Kran Bio-Star

Mit den verschiedenen Kran-typen stellt Wild eine neue, mit Einfach- bis Dreifachteleskop-Ausleger ausgerüstete Typenreihe vor.

Erweiterungsmöglichkeiten mit Doppelgurtenzug, Neigungs-zylinder, Querfahrwerk und noch vieles mehr gehören zur Wild-

Kranpalette, Handkreuzsteuerknüppel und Fusspedale.

Die geräumige Fahrerkabine ist von vorne und seitlich begehbar. Wild-Krananlagen können auch mit Querfahrwerk, Stichbahn und Kurvenfahrwerk ausgerüstet werden. Das Wild-System ermöglicht die Anpassung

auf jede beliebige Spurbreite. Auch der Hydraulikgreifer ist im Baukastensystem aufgebaut und als autonome Einheit am Doppelgurtenzug mit der zentralen Hydraulik verbunden und bis zu einer Grösse von 2 m x 2 m ausziehbar. Auf Wunsch sind auch Hebe- und Haltevorrichtungen für Paletten, Stangenhalterungen usw. lieferbar. Zu jeder Wild-Anlage kann eine

3- oder 4teilige Aufstiegsleiter angebaut werden, je nach Kran-typ, als Notabstieg und für die Stockkontrolle.

Der neue Bio-Star ist unübertroffen in: Wendigkeit, Geschwindigkeit, Anpassbarkeit, Servicefreundlichkeit, Fahrkomfort und Übersicht, dazu die kleinst mögliche Scheunenbelastung.

Wild, Untereggen SG

Nachlese AGRAMA Lausanne

Auf dem Stand der Rohrer-Marti AG konnten dieses Jahr aussergewöhnlich viele Leute die Paradeperle von Case-IH besichtigen, z.B. die Traktoren der neuen Serie 3000/4000 von 50-90 PS, den neuen Case-IH Agro, die Case-IH Maxxum Plus, bei denen Komfort und

Bedienung optimiert sind, sowie der Case-IH Magnum 7220 (185 PS) für höchste Ansprüche. Eine Hauptattraktion auf dem Stand stellte der neue Case-IH Mähdescher Axial-Flow 2166 dar. Die neue Kabine des Axial-Flow Mähdeschers dient als Kommandozentrale

und bietet mehr Platz, beste Rundumsicht und einen bemerkenswert hohen Komfort für jeden Fahrer, ergonomisch konzipiert für maximale Produktivität.

Mit dem Querschnitt von Kuhn-Maschinen, Heuernte- und Bodenbearbeitungsgeräte, konnten sich wiederum viele Kunden von den qualitativ hochstehenden Geräten überzeugen. Der Name Kuhn bürgt für Qualität und weltweite Kontakte zur Wissenschaft führen bei Kuhn immer wieder zu bahnbrechenden Entwicklungen.

Als Schweizer-Premiere wurde an der AGRAMA in Lausanne erstmals die Kuhn-Fütterungstechnik präsentiert. Siloentnahme- und Verteilgeräte, Stroheinstreugeräte und Futtermisch- und Verteilwagen verändern das Leben eines Landwirtes, das Nützliche wird zum Angenehmen.

Im Sektor Landmaschinen konnten mit den Erntemaschinen Mengele und Galignani ebenfalls viele Interessenten auf

Neuheiten hingewiesen werden. Besondere Beachtung galt den Galignani Rundballenpressen mit dem neuen Schneidwerk Super-Cut, zuverlässig und unentbehrlich für den Profieinsatz.

Rohrer-Marti AG



ZAUGG
**UNIVERSAL
KIPPER-
SCHAUFEL**



- für Traktoren und Zweifachsmäher
- Unterlenker-Schnellanschluss
- Solide Stahlkonstruktion

**Gebr. Zaugg AG**
Eggiwil

3537 Eggwil Tel. 035/619 51

Systra

Bereits haben die ersten vieradrigelenkten Systra-System-Traktoren über ein halbes Tausend Betriebsstunden geleistet im anspruchsvollen Alltagseinsatz, als Mähtrac in extremen Hanglagen, als Frontmähtaktor beim täglichen «Eingrasen», als wendiger Hoftrac beim Frontladen, Stapeln oder Bergen und Auslagern von Silo-Rundballen usw.

An der AGRAMA 95 wurde als Schweizer Neuheit der Systra-Forst-Trac erfolgreich vorgestellt. Aufgebaut mit bewährten Grossserienkomponenten, ist der Systra der vielseitigste und wendigste System-Trac in der Schweiz, individuell ausrüstbar

nach dem Bedarf der Forstspezialisten. Von der robusten Dreipunkt-Seilwinde bis zur professionellen Forst-Komplettausrüstung in Schweizer Qualität bietet der Systra-Generalimporteur und Forstmaschinenhersteller Peter Friedli aus Wohlenschwil ein vollständiges Programm an in Modulbautechnik, jederzeit nachrüstbar bei verändertem Kundenbedarf.

Der Systra-Forst-Trac steht zur freien Besichtigung am Hauptsitz in Wohlenschwil bereit. Praktische Vorführungen im Forsteinsatz gegen Voranmeldung.

Peter Friedli,
Systra Generalimporteur,
Wohlenschwil AG

Fordserien 70, 40 und 30

Die neuen Traktoren der Serie 70 weisen Motoren mit Leistungen von 170 bis 240 PS auf. Die Traktoren sind ausgerüstet mit Powerschift-Getriebe 18/9 bzw. auf Wunsch 36/18 und voll unter Last schaltbar. Auch die oberen 8 Gänge weisen eine automatische Gangschaltung auf. Die Hydraulikanlage, mit Zusatzventilen ausgerüstet, lässt keine Wünsche offen. Die Allrad-Vorderachse ist für einen minimalen Wendekreis von 9,10 m ausgelegt.

Grossvolumige Powerstar-Motoren in der Serie 40 zwischen 75 und 125 PS mit 4- oder 6-Zylinder-Motoren sorgen für ein hohes Drehmoment und gerin-

gen Treibstoffverbrauch. Das Getriebe ist mit 16/16- oder 24/24-Gängen mit 6facher Lastschaltung ausgelegt.

Die 3- oder 4-Zylinder-Reihe der Serie 30 in der Leistungsklasse 45 bis 72 PS kann als multifunktional und sehr wirtschaftlich bezeichnet werden. Die Traktoren sind mit einem 16/8-Getriebe mit lastschaltbaren Zwischengängen sowie synchronisierter Wendeschaltung ausgerüstet. In den Komfortkabinen wurde ein sehr niedriger Lärmpegel gemessen. Lieferbar sind auch Niedrigkabinen.

Importeur:
Agrotec, Siglisdorf



Neue Güllepumpengeneration

Die Maschinenfabrik Hochdorf AG kommt mit einer absoluten Weltneuheit in der Landwirtschaft auf den Markt. Es handelt sich um die neue Generation von Exzenterschneckenpumpen. Mit der neuen Rotor- und Stator-Geometrie werden Leistungen erbracht, die bis anhin nie erreicht werden konnten. Hier nur einige Vorteile der neuen Generation: Bis zu 50% mehr Fördermenge bei gleicher Drehzahl und annähernd gleichen Pumpenabmessungen, Druck bis 20 bar - Leistung bis 90 m³/h, kürzere Bauart der Pumpe, geringeres Gewicht, absolute Laufruhe, bessere Gesamtwirkungsgrade. Die MFH kann mit dieser Pumpe als einziger Anbieter in der Landwirt-

schaft das Isozertifikat ISO 9001 vorweisen. Aus den jahrelangen Erfahrungen mit den bewährten MFH-Tauchmotorrührwerken wurde zudem eine neue technische Konzeption entwickelt. Die neue Propellerform erzeugt einen noch optimaleren Flüssigkeitsstrahl. Eine hohe Rührleistung bei geringer Arbeitsleistung zeichnet die neuen Typen von Tauchmotorrührwerken aus. Das Motorgehäuse besteht aus Chromstahl V2A, der Motordeckel sowie das Getriebegehäuse bestehen aus extrem dickwandigem Grauguss.

Maschinenfabrik
Hochdorf AG

Rotina – das abgerundete Düngerstreuerprogramm

Seit über 60 Jahren baut Rotina Düngerstreuer für die Landwirtschaft. Auch bei den aktuellen Modellen der B-Serie wurde diese langjährige Erfahrung eingebracht.

Rotina-Düngerstreuer zeichnen sich aus durch eine robuste Konstruktion, niedere Einfüllhöhe und breite Behälter. Auslaufbleche, Schieber, Schieberführungen und die Wurfscheiben sind aus nichtrostendem Material gefertigt.

Die weiterentwickelten Wurfscheiben gewährleisten ein besonders flach abfallendes Streubild. Bedient werden die Streuer über eine Doppel-

hebel-Einhandbedienung. Auf Wunsch ist eine mechanische Fernbedienung (Bowdenzug) oder eine hydraulische Bedienung lieferbar.

Durch die glatten Innenwände, die restlose Entleerung und die abschmierbaren Lagerungen der Streuscheiben und der Rührwelle können die Streuer optimal gewartet werden, was der Lebensdauer und der Werterhaltung zugute kommt.

Rotina-Streuer sind in verschiedenen Grössen von 450 l bis 1200 l Inhalt lieferbar.

GVS Land- und Kommunal-
maschinen, Schaffhausen

